

## Terrassenfluren

keine

## Einzelterrassen

- 46.1 Chalchtoore
- 46.2 Rietgässli
- 46.3 Giirebad
- 46.4 Winkel
- 46.5 Toobrunne

## Kulturlandschaft

Die Gemeinde Pfyn liegt am südexponierten Thurabhang und das Gelände steigt gegen den nördlich liegenden Seerrücken an. Südwestlich an der Thur liegt das Vorranggebiet Landschaft „Thurhang östlich von Warth, Umgebung Weiningen“ (Nr. 139). Das hier steile und vielfältige Gelände wird durch Hecken, kleinere Wäldchen, Feuchtgebiete und Wiesenböschungen geprägt. Im Nordosten liegt das Vorranggebiet Landschaft „Drumlinlandschaft Müllheim-Pfyn, Gschmelltobel“ (Nr. 112). Dieses wird geprägt durch den offenen, leicht nach Süden abfallenden Hang des Seerrückens, welcher teilweise durch Nagelfluhbänder abgetrept ist, sowie durch die Drumlins zwischen Pfyn und Müllheim, welche zu den markantesten im Kanton Thurgau gehören.



Ausblick über eine artenreiche Blumenwiese auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen der Gemeinde Pfy, Archiv SL, 07/10

## Einzelterrassen

### 46.1 Chalchtoore

Die südexponierte Ackerterrasse Chalchtoore liegt in einer Wiese südwestlich von Pfyn. Die Böschung grenzt direkt an den Wald. In diesem sind Anzeichen weiterer hoher Böschungen ersichtlich, jedoch nicht mehr klar abgrenzbar. Die Böschung weist einen mittleren Artenreichtum auf.



Juli 10

### 46.2 Rietgässli

Die vier Ackerterrassen Rietgässli liegen süd- und nordexponiert westlich von Pfyn. Drei Böschungen werden ziemlich intensiv mit Schafen beweidet. Eine südexponierte Böschung, welche nicht beweidet wird, weist einen hohen Artenreichtum auf, die andern, beweideten Böschungen einen geringen bis mittleren Artenreichtum auf.



Juli 10

### 46.3 Giirebad

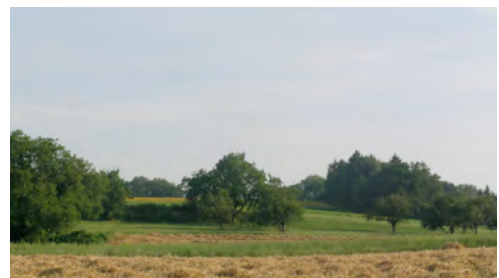
Die zwei Ackerterrassen Giirebad liegen nordwestlich von Pfyn in Acker- und Wiesland. Die südlich gelegene Böschung ist von Obstbäumen gesäumt. Die nördlich gelegene ist stark abgeflacht und weist keine klaren Grenzen auf. Der Artenreichtum ist bei beiden Böschungen gering.



Juli 10

### 46.4 Winkel

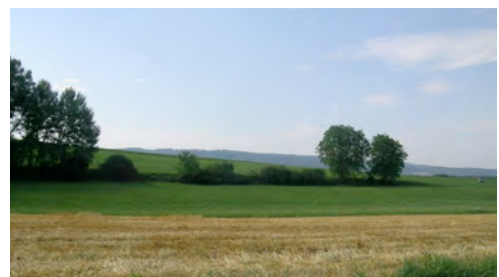
Die zwei Ackerterrassen Winkel befinden sich in Wies- und Ackerland. Den Tritts Spuren nach zu schliessen, scheint die südexponierte Böschung teilweise auch als Weide genutzt zu werden. Die nördlich gelegene Böschung wird von Nuss- und Obstbäumen gesäumt. In den Böschungen wachsen viele Brennnesseln und die Artenvielfalt ist gering.



Juli 10

### 46.5 Toobrune

Die drei Ackerterrassen Toobrune liegen östlich von Pfyn im Wiesland und sind teilweise bestockt. Unterhalb einer solchen Hecke ist eine Trockensteinmauer vorhanden. Die Böschungen weisen einen geringen bis mittleren Artenreichtum auf.



Juli 10